

10 Jahre Bayerischer Mittelstandspreis

14.12.2016, 16:33 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *Baufritz GmbH & Co. KG*



Baufritz erhält den Titel „Crème-de-la-Crème“ des bayerischen Mittelstandes

Baufritz wird Gesamtsieger und erhält den Titel „Crème-de-la-Crème“ des bayerischen Mittelstandes.

Der Bayerische Mittelstandspreis wird seit 2007 verliehen und ehrt Kreativität sowie Ideenpotential innovativer, mittelständischer Unternehmen. Die Trophäe „Säule des Mittelstandes“ symbolisiert die Preisträger als tragende Säulen des Mittelstandes in Bayern.

Anlässlich der 10-jährigen Verleihung des Bayerischen Mittelstandspreises wurde Ende November aus allen Siegern der vergangenen Jahre die „Bayerische Crème-de-la-Crème“ gewählt. Per Ted-Abstimmung wählte das Publikum aufgrund der Kriterien „unternehmerischer Mut“, „unternehmerische Verantwortung“ sowie „unternehmerische Vision“ die Sieger. Auf den ersten drei Plätzen landeten die Bau-Fritz GmbH & Co. KG, seit 1896 aus Erkheim, die Günzburger Steigtechnik GmbH aus Günzburg und die LEONHARD gemeinnützige GmbH – Unternehmertum für Gefangene aus. Das Votum des Publikums war eine spontane Wahl, der besten, sympathischsten Unternehmens-Präsentationen.

Der Gesamtsieger, das Traditionsunternehmen Baufriz wurde 2011 mit dem Bayerischen Mittelstandspreis ausgezeichnet. Der Holzbauexperte sei im hart umkämpften Bausektor ein Vorreiter des ökologischen Bauens. In vierter Generation habe Baufriz die umweltgerechte Ausführung von Häusern in vielen Regionen der Welt mustergültig umgesetzt. „Das Engagement des Unternehmens für seine Mitarbeiter, ob mittels flexibler Arbeitszeitmodellen, der Einrichtung einer Kindertagesstätte oder zahlreicher Weiterbildungsoptionen soll für viele andere Unternehmen ein Vorbild sein.“, so die damalige Begründung der Jury.

Als Symbol für die „Crème-de-la-Crème“ wurde ein überdimensionaler Löffel überreicht, der die schöpferische Kraft der ausgezeichneten Unternehmen visualisiert. Stellvertretend für die Bau-Fritz GmbH & Co. KG nahm Helmut Holl, ehemaliger Geschäftsführer, den Preis entgegen.

Weitere Informationen zum Unternehmen findet man unter www.baufritz.de

Portrait

Traditionswerte mit neuestem technischen Know-how und intensiver Forschung. Das Allgäuer Unternehmen gilt als Pionier für ökologisches und nachhaltiges Bauen und verbaut ausschließlich natürliche, schadstoffgeprüfte Materialien. Über 40 Tonnen CO₂ werden in jedem Baufritz-Holzhaus gespeichert. Dieser Wert entspricht dem durchschnittlichen CO₂-Ausstoß eines Mittelklasse-Fahrzeuges in 20 Jahren bei 10.000 km Jahresleistung. Baufritz gehört zu den modernsten und forschungsfreudigsten Holzhaus-Unternehmen Europas. Zahlreiche Auszeichnungen und Patente, einige davon sogar weltweit bestätigen dies.

News-ID: 931538 • Views: 167 (Stand: 08.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/931538/10-Jahre-Bayerischer-Mittelstandspreis.html>